

75.
Internationale
Filmfestspiele
Berlin 13. - 23.02.25



Marie Losier



Stefan Haupt



Sara Jordenö



Alex Sichel



Sandi Simcha DuBowski



Rosa von Praunheim



Pietro Marcello



Isaac Julien



Paul B. Preciado



Kiko Gofman and Claudia Priscilla



Marlon T. Riggs



Philipp Fussenegger and Judy Landkammer



Jochen Hick



Jim Chuchu

40. TEDDY AWARD

DER QUEERE FILMPREIS DER BERLINALE



Hui-chen Huang



Kanakan-Balintagos



Olivier Meyrou



Katherine Fairfax Wright



Joanna Reposi Garibaldi



Greta Schiller and Andrea Weiss



Even Benestad

MAXWELL.SMART PRODUCTION PRESENTS

THE 40. TEDDY AWARD CEREMONY AT VOLKSBUHNE BERLIN ON 20.02.2026
AT 20:30 LIVE ON WWW.TEDDYAWARD.TV TICKET HOTLINE +49 (0)30 24065-777

medienboard
BerlinBrandenburg

HARALD CHRIST

Myer's Hotel

pangaea life

3pc

Hotel Berlin, Berlin

ARTWORK@WWW.MARIONHABRINGER.COM

40. TEDDY AWARD @ 76. Internationale Filmfestspiele Berlin, 12 - 22.02.2026.

Eine maxwell.smart Produktion in Zusammenarbeit mit dem Teddy e.V. mit freundlicher Unterstützung der Internationalen Filmfestspiele Berlin/KBB, www.teddyaward.tv

INHALT

DER TEDDY AWARD	3
HOTSPOT DER QUEEREN MEDIENWELT	3
DER SPECIAL TEDDY AWARD 2026 GEHT AN CÉLINE SCIAMMA	3
DIE 40. TEDDY AWARD VERLEIHUNG	4
TICKETPREISE	5
TERMINE	5
DIE FILME DES 40. TEDDY AWARD	6
SPIELFILME	6
DOKUMENTARFILME	9
KURZFILME	10
FORUM EXPANDED EXHIBITION	10
SONDERREIHE TEDDY 40	11

DER TEDDY AWARD

Der TEDDY AWARD wird seit 40 Jahren im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele Berlin verliehen. Er ist der älteste und bedeutendste queere Filmpreis der Welt. Ausgezeichnet werden Filme und Persönlichkeiten, die gesellschaftliche Vielfalt sichtbar machen und sich für Toleranz, Akzeptanz, Solidarität und Gleichstellung einsetzen. Filme aus allen Sektionen der Berlinale konkurrieren jedes Jahr um die begehrten TEDDYS– und machen den Preis zu einem festen und sichtbaren Bestandteil eines der wichtigsten Filmfestivals weltweit.

Der TEDDY AWARD genießt eine außergewöhnlich hohe internationale Reputation und Glaubwürdigkeit. Dies zeigt sich nicht nur in seiner jahrzehntelangen Geschichte, sondern auch in seiner institutionellen Anerkennung: Der TEDDY AWARD Best Documentary / Essay Film wurde von der Academy of Motion Picture Arts and Sciences in die Reihe jener Filmpreise aufgenommen, deren Gewinnerfilme sich automatisch für die Longlist des Dokumentarfilm-Oscars qualifizieren. Nicht nur damit ist der TEDDY fest im globalen Filmpreis-Kanon verankert und eine international anerkannte Plattform für queeres Kino und Diversity-Diskurse.

Die Liste der bisherigen Preisträger*innen reicht von Oscar®-Preisträger*innen wie Tilda Swinton und Pedro Almodóvar und Emmy-Preisträger*innen wie Lisa Cholodenko über internationale Leinwandikonen wie Helmut Berger, Udo Kier, Joe Dallesandro und John Hurt bis hin zu prägenden Filmschaffenden wie Gus Van Sant, Ulrike Ottinger, Rosa von Praunheim, Céline Sciamma, Isaac Julien, Monika Treut, Ira Sachs, Małgorzata Szumowska, Mario Montez, Elfi Mikesch, Todd Haynes, Werner Schroeter, Christine Vachon u. v. m.

HOTSPOT DER QUEEREN MEDIENWELT

Der TEDDY AWARD ist seit Jahrzehnten ein zentraler Treffpunkt der internationalen queeren Medien- und Filmbranche. Jährlich kommen im Rahmen der Berlinale mehr als 180 queere Festivalmacher*innen aus allen Teilen der Welt in Berlin zusammen. Hinzu kommen zahlreiche Produzent*innen, Autor*innen, Schauspieler*innen und Regisseur*innen. Insgesamt versammeln sich jedes Jahr mehrere Hundert queere Medienschaffende, um queeres Kino zu feiern, sich zu vernetzen, solidarisch zusammenzustehen und den internationalen Austausch zu vertiefen. Der TEDDY ist dabei weit mehr als ein Filmpreis: Er ist Impulsgeber, Begegnungsraum und Motor für Sichtbarkeit und kulturelle Debatten.

DER SPECIAL TEDDY AWARD 2026 GEHT AN CÉLINE SCIAMMA

Die französische Regisseurin und Autorin CÉLINE SCIAMMA wird in diesem Jahr mit dem Special TEDDY AWARD für herausragende Leistungen im QUEER CINEMA ausgezeichnet.

CÉLINE SCIAMMA gehört zu den prägenden Stimmen des zeitgenössischen Kinos. Ihre Filme zeichnen sich durch eine präzise, reduzierte Filmsprache und ein konsequentes Engagement für queere und weibliche Perspektiven aus. Im Zentrum ihres Schaffens stehen Fragen von Identität, Begehren und Selbstbestimmung, die sie jenseits normativer Zuschreibungen erzählt und damit maßgeblich zur Weiterentwicklung des QUEER CINEMA beiträgt.

Bereits 2011 wurde CÉLINE SCIAMMAS Film TOMBOY mit dem TEDDY AWARD ausgezeichnet. Der Film gilt als wegweisend für das moderne QUEER CINEMA und als Meilenstein für die sensible Darstellung von Geschlechtsidentität.

Mit dem Special TEDDY AWARD wird eine herausragende künstlerische Position geehrt, die das internationale QUEER CINEMA entscheidend prägt und dessen ästhetische wie politische Möglichkeiten erweitert.

DIE 40. TEDDY AWARD VERLEIHUNG

2026 markiert ein besonderes Jubiläum: Der TEDDY AWARD feiert sein 40-jähriges Bestehen. Vom 12. bis 22. Februar 2026 präsentiert der TEDDY im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele Berlin die ganze Bandbreite des internationalen Queer Cinema – mit aktuellen Filmen, der **TEDDY40 Retro** sowie einem umfangreichen Diskurs- und Rahmenprogramm.

Begleitend zur Berlinale finden auf den TEDDY-Plattformen Talks, Panels, Diskussionen und Interviews statt, die sich sowohl aktuellen queeren Filmen als auch zentralen Entwicklungen der internationalen queeren Medienbranche widmen. Ergänzt wird das Programm durch etablierte Branchenformate wie die **Queer Industry Reception** und **Speedy Film Pitches**.

Am 20. Februar 2026 wird schließlich der 40. TEDDY AWARD in der Volksbühne Berlin verliehen. Die Preisverleihung beginnt um 20:30 Uhr im Großen Saal und ehrt Filme und Filmschaffende, die queere Perspektiven sichtbar machen und neue filmische Wege eröffnen. Vergeben werden die Preise in den Kategorien **Best Feature Film**, **Best Documentary / Essay Film**, **Best Short Film**, **Jury Award** und **Special TEDDY AWARD**.

Der Abend steht ganz im Zeichen von Begegnung, Gemeinschaft und Kultur – geprägt von Emotionen, politischer Haltung, Humor, Kunst und einer Vielfalt queerer Geschichten. Ab 22:30 Uhr öffnen die Salons und Foyers der Volksbühne für die legendäre **TEDDY After Show Party**: ein fester Bestandteil des Abends und der ideale Ort zum Wiedersehen, Kennenlernen, Tanzen und gemeinsamen Feiern.

Tickets für die Preisverleihung sind ab sofort im Ticketshop der Volksbühne erhältlich.

20.02.2026, VOLKSBÜHNE BERLIN, Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

20:30 TEDDY AWARD Preisverleihung

22:30 After Show Party

TICKET HOTLINE: +49 (0)30 – 240 6577

www.volksbuehne.berlin

TICKETPREISE

Platzgruppe 1:	78,- EUR
Platzgruppe 2:	52,- EUR
Platzgruppe 3:	33,- EUR
Förderticket*:	156,- EUR
Screening Lounge:	26,- EUR
Party:	20,- EUR

*Denjenigen, die den Förderverein Teddy e.V. besonders unterstützen wollen, bieten wir das Premium-Förderticket an, das zur Hälfte eine Spende für die Preisgelder enthält. Auf Wunsch erhaltet Ihr dafür eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung über 78 €. Mit dem Kauf eines Premium-Fördertickets sitzt ihr in der besten Sitzplatzkategorie zwischen Künstler*innen, Filmemacher*innen und Eingeladenen. Darüber hinaus beinhaltet das TEDDY-Förderticket eine Einladung zum exkl. Vorempfang von 18.30-19.30h.

TERMINE

Alle weiteren Informationen zu Filmen und Events werden am *3. Februar 2026* auf der TEDDY Webseite veröffentlicht.

DONNERSTAG, 05.02.

Einführung in die queeren Filme der Berlinale

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 5 €

ROTER SALON, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, 10178, Berlin

(Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.)

FREITAG, 13.02.

TEDDY Talk 40 Years of Queer Cinema

13:00 Uhr

TEDDY Jury Empfang

21:00 Uhr

MONTAG, 16.02.

Directors Exchange #1

10:00 Uhr

HUB75, Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785, Berlin

Directors Exchange #2

11:00 Uhr

HUB75, Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785, Berlin

DIENSTAG, 17.02.**TEDDY Talents Talks**

14:00 Uhr

Radialsystem, Holzmarktstraße 33, 10243, Berlin

MITTWOCH, 18.02.**TEDDY Talk; Queer Creations**

15:00 Uhr

EFM, Gropius Bau, Niederkirchnerstraße 7, 10963, Berlin

Queer Your Program; Speedy Film Pitches

17:00 Uhr

EFM, Gropius Bau, Niederkirchnerstraße 7, 10963, Berlin

Queer Industry Reception

18:00 Uhr

EFM, Gropius Bau, Niederkirchnerstraße 7, 10963, Berlin

FREITAG, 20.02.**40. TEDDY AWARD Preisverleihung**

Einlass: 19:30 Uhr

Beginn: 20:30 Uhr

Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, 10178, Berlin

TEDDY After Show Party

22:30 Uhr

Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, 10178, Berlin

DIE FILME DES 40. TEDDY AWARD**SPIELFILME****Rosebush Pruning (Rosebush Pruning)**

Italien, Deutschland, Spanien, Vereinigtes Königreich 2026

Von: Karim Ainouz

Dust (Dust)

Belgien, Polen, Griechenland, Vereinigtes Königreich 2026

Von: Anke Blondé

Rose

Österreich, Deutschland 2026

Von: Markus Schleiner

À voix basse (In a Whisper)

Frankreich, Tunesien 2026

Von: Leyla Bouzid

Die Blutgräfin (The Blood Countess)

Österreich, Luxemburg, Deutschland 2026

Von: Ulrike Ottinger

Saccharine

Australien 2025

Von: Natalie Erika James

Where To? (Where To?)

Israel, Deutschland 2026

Von: Assaf Machnes

Animol (Animol)

Vereinigtes Königreich 2026

Von: Ashley Walters

Der Heimatlose (Trial of Hein)

Deutschland 2026

Von: Kai Stänicke

Mouse (Mouse)

USA 2026

Von: Kelly O'Sullivan, Alex Thompson

Staatsschutz (Prosecution)

Deutschland 2026

Von: Faraz Shariat

Rumaragasa (Raging)

Philippinen 2025

Von: Ryan Machado

The Education of Jane Cumming

Deutschland, Schweiz, Vereinigtes Königreich 2026

Von: Sophie Heldman

Iván & Hadoum

Spanien, Deutschland, Belgien 2026

Von: Ian de la Rosa

Enjoy Your Stay (Enjoy Your Stay)

Schweiz, Frankreich, Philippinen 2026

Von: Dominik Locher, Honeylyn Joy Alipio

Narciso

Paraguay, Deutschland, Uruguay, Brasilien, Portugal, Spanien, Frankreich 2026

Von: Marcelo Martinessi

Tegenwoordig heet iedereen Sorry (Everyone's Sorry Nowadays)

Belgien, Niederlande, Deutschland 2026

Von: Frederike Migom

Feito Pipa (Gugu's World)

Brasilien 2026

Von: Allan Deberton

No Salgas (Don't Come Out)

Dominikanische Republik 2026

Von: Victoria Linares Villegas

Black Burns Fast

Südafrika 2025

Von: Sanduela Asanda

Cesarean Weekend (Cesarean Weekend)

Iran 2026

Von: Mohammad Shirvani

I Built a Rocket Imagining Your Arrival (I Built a Rocket Imagining Your Arrival)

Brasilien 2026

Von: Janaína Marques

Joy Boy: A Tribute to Julius Eastman (Joy Boy: A Tribute to Julius Eastman)

Belgien 2026

Von: Mawena Yehouessi, Fallon Mayanja, Rob Jacobs, Victoire Karera Kampire, Paul Shemisi, Anne Reijniers

Uchronia

Griechenland, Niederlande 2026

Von: Fil Ieropoulos

Party Girl

USA 1995

Von: Daisy von Scherler Mayer

Prinz in Hölleland (Prince in Hell)

Deutschland 1993

Von: Michael Stock

Lola und Bilidikid (Lola and Billy the Kid)

Deutschland 1999

Von: Kutluğ Ataman

DOKUMENTARFILME**The Ballad of Judas Priest**

USA 2026

Von: Sam Dunn, Tom Morello

Jaripeo

Mexico, USA, Frankreich 2026

Von: Efraín Mojica, Rebecca Zweig

Bucks Harbor

USA 2026

Von: Pete Muller

Two Mountains Weighing Down My Chest

Deutschland, Niederlande 2026

Von: Viv Li

La Face cachée de la Terre (The Hidden Face of the Earth)

Frankreich 2026

Von: Alain Arnaud

What Will I Become?

USA 2026

Von: Lexie Bean, Logan Rozos

Prénoms (Given Names)

Frankreich 2026

Von: Nurith Aviv

River Dreams (River Dreams)

Kasachstan, Schweiz, Vereinigtes Königreich 2026

Von: Kristina Mikhailova

Barbara Forever (Barbara Forever)

USA 2026

Von: Brydie O'Connor

KURZFILME

Whale 52 – Suite for Man, Boy, and Whale

USA 2026

Von: Daniel Neiden

Yercekimi (Gravity)

Türkei 2026

Von: Dalya Keleş

Cuando llegue a casa (When I Get Home)

Mexico 2026

Von: Edgar Adrián

La hora de irse (Time to Go)

Argentinien 2026

Von: Renzo Cozza

Stallion y la bola de cristal (Stallion and a Crystal Ball)

Spanien 2026

Von: Christian Avilés

Cosmonauts

Slowenien, Italien 2026

Von: Leo Černic

TAXI MOTO

Schweiz, Frankreich 2026

Von: Gaël Kamilindi

This Suffocating Now

Deutschland 2026

Von: Vika Kirchenbauer

Pink Schlemmer

Kanada 2025

Von: Oliver Husain

FORUM EXPANDED EXHIBITION

Industries of Denial, Stage 10: From Musa Dagh to Port Saïd

Deutschland, Griechenland, Finnland 2025

Von: Angela Melitopoulos, Kerstin Schroedinger

SONDERREIHE TEDDY 40

575 Castro Str.

USA 2008

Von: Jenni Olson

Ang Pagdadalaga ni Maximo Oliveros (The Blossoming of Maximo Oliveros)

Philippinen 2005

Von: Kanakan Balintagos

Entropia

Ungarn 2018

Von: Flóra Anna Buda

Kokomo City

USA 2023

Von: D. Smith

Liebe, Eifersucht und Rache (Love, Jealousy and Revenge)

Deutschland 1991

Von: Michael Brynntrup

Mil nubes de paz cercan el cielo, amor, jamás acabarás de ser amor (A Thousand Clouds of Peace Fence the Sky; Love, Your Being Love Will Never End | Tausend Wolken des Friedens belagern den Himmel. Liebe, du wirst nie aufhören Liebe zu sein)

Mexico 2003

Von: Julián Hernández

Mondial 2010

Libanon 2014

Von: Roy Dib

Playback. Ensayo de una despedida (Playback)

Argentinien 2019

Von: Agustina Comedi

The Watermelon Woman

USA 1996

Von: Cheryl Dunye

Tomboy

Frankreich 2011

Von: Céline Sciamma

To Write From Memory

USA 2023

Von: Emory Chao Johnson

Tunten lügen nicht (Queens Don't Cry)

Deutschland 2002

Von: Rosa von Praunheim

Una mujer fantástica (A Fantastic Woman | Eine fantastische Frau)

Chile / USA / Deutschland / Spanien 2017

Von: Sebastián Lelio

Verführung: Die grausame Frau (Seduction: The Cruel Woman)

Bundesrepublik Deutschland 1985

Von: Elfi Mikesch, Monika Treut

75.
Internationale
Filmfestspiele
Berlin 13. – 23.02.25



Veronika Minder



Gus Van Sant



Leela Varghese and Emma Hough Hobbs



Mario Montez



Jacques Martineau and Olivier Ducastel



Lothar Lambert



Ira Sachs



John Cameron Mitchell



François Ozon



Faraz Shariat



Ray Yeung



Ulrike Ottinger



Babatunde Apalowo

40. TEDDY AWARD

DER QUEERE FILMPREIS DER BERLINALE



Eliane Raheb



Daniel Ribeiro



Elfi Mikesch



Derek Jarman



Tilda Swinton



Susan Muska and Gréta Olafsdóttir



Bruce LaBruce

MAXWELL.SMART PRODUCTION PRESENTS

THE 40. TEDDY AWARD CEREMONY AT VOLKSBUHNE BERLIN ON 20.02.2026
AT 20:30 LIVE ON WWW.TEDDYAWARD.TV TICKET HOTLINE +49 (0)30 24065-777

medienboard
BerlinBrandenburg

HARALD CHRIST

Myer's
Hotel

pangaea.life
Gastronomie, Wellness, Events

3pc

Hotel Berlin, Berlin

ARTWORK@WWW.MARIONHABRINGER.COM

40. TEDDY AWARD @ 76. Internationale Filmfestspiele Berlin, 12 - 22.02.2026.

Eine maxwell.smart Produktion in Zusammenarbeit mit dem Teddy e.V. mit freundlicher Unterstützung der Internationalen Filmfestspiele Berlin/KBB, www.teddyaward.tv

CONTENTS

THE TEDDY AWARD	3
HOTSPOT OF THE QUEER MEDIA WORLD	3
THE SPECIAL TEDDY AWARD 2026 GOES TO CÉLINE SCIAMMA	3
40. TEDDY AWARD CEREMONY	4
TICKET PRICES	5
DATES	5
THE FILMS OF THE 40. TEDDY AWARD	6
FEATURE FILMS	6
DOCUMENTARY/ESSAY FILMS	9
SHORT FILMS	10
FORUM EXPANDED EXHIBITION	10
SPECIAL PROGRAM TEDDY 40	11

THE TEDDY AWARD

For 40 years, the TEDDY AWARD has been presented as part of the Berlin International Film Festival (Berlinale). It is the oldest and most significant queer film award in the world. The awards honor films and individuals who make social diversity visible and advocate for tolerance, acceptance, solidarity, and equality. Films from all sections of the Berlinale compete each year for the coveted TEDDYS—making the prize an established and prominent fixture of one of the world's most important film festivals.

The TEDDY AWARD enjoys an exceptionally high international reputation and credibility. This is evidenced not only by its decades-long history but also by its institutional recognition: the TEDDY AWARD for Best Documentary/Essay Film has been included by the Academy of Motion Picture Arts and Sciences in the list of film awards whose winners automatically qualify for the Documentary Feature Oscar longlist. This, among other factors, ensures the TEDDY is firmly anchored in the global film award canon and serves as an internationally recognized platform for queer cinema and diversity discourse.

The list of past award winners ranges from Oscar® winners such as Tilda Swinton and Pedro Almodóvar and Emmy winners like Lisa Cholodenko, to international screen icons such as Helmut Berger, Udo Kier, Joe Dallesandro, and John Hurt, as well as influential filmmakers including Gus Van Sant, Ulrike Ottinger, Rosa von Praunheim, Céline Sciamma, Isaac Julien, Monika Treut, Ira Sachs, Małgorzata Szumowska, Mario Montez, Elfi Mikesch, Todd Haynes, Werner Schroeter, Christine Vachon, and many more.

HOTSPOT OF THE QUEER MEDIA WORLD

For decades, the TEDDY AWARD has been a central meeting point for the international queer media and film industry. Each year, as part of the Berlinale, more than 180 queer festival organizers from all corners of the globe gather in Berlin. They are joined by numerous producers, writers, actors, and directors. In total, several hundred queer media professionals convene annually to celebrate queer cinema, network, stand in solidarity, and deepen international exchange. In this regard, the TEDDY is far more than just a film award: it is a source of inspiration, a space for encounter, and a driving force for visibility and cultural debate.

THE SPECIAL TEDDY AWARD 2026 GOES TO CÉLINE SCIAMMA

The French director and screenwriter CÉLINE SCIAMMA will be honored this year with the Special TEDDY AWARD for outstanding achievements in QUEER CINEMA.

CÉLINE SCIAMMA is one of the defining voices of contemporary cinema. Her films are characterized by a precise, pared-down visual language and a consistent commitment to queer and female perspectives. At the heart of her work are questions of identity, desire, and self-determination, which she explores beyond normative classifications, thereby making a significant contribution to the ongoing development of QUEER CINEMA.

In 2011, CÉLINE SCIAMMA's film *TOMBOY* was already awarded the TEDDY AWARD. The film is widely regarded as a groundbreaking work of modern QUEER CINEMA and a milestone in the sensitive portrayal of gender identity.

The Special TEDDY AWARD honors an outstanding artistic position that has decisively shaped international QUEER CINEMA and expanded its aesthetic as well as political possibilities.

40. TEDDY AWARD CEREMONY

2026 marks a special anniversary: the TEDDY AWARD celebrates its 40th year. From February 12 to 22, 2026, the TEDDY will present the full spectrum of international queer cinema as part of the Berlin International Film Festival—featuring current films, the **TEDDY40 Retro**, and an extensive program of discourse and supporting events.

Accompanying the Berlinale, TEDDY platforms will host talks, panels, discussions, and interviews dedicated to both current queer films and key developments within the international queer media industry. The program is further enriched by established industry formats such as the **Queer Industry Reception** and **Speedy Film Pitches**.

The milestone 40th TEDDY AWARD ceremony will take place on February 20, 2026, at the Volksbühne Berlin. The award ceremony begins at 8:30 PM in the *Großer Saal* (Great Hall), honoring films and filmmakers who bring queer perspectives to light and open new cinematic paths. Awards will be presented in the categories of **Best Feature Film**, **Best Documentary / Essay Film**, **Best Short Film**, **Jury Award**, and **Special TEDDY AWARD**.

The evening is dedicated to encounter, community, and culture—defined by emotion, political conviction, humor, art, and a diversity of queer stories. Starting at 10:30 PM, the salons and foyers of the Volksbühne will open for the legendary **TEDDY After Show Party**: a staple of the night and the ideal place to reunite, network, dance, and celebrate together.

Tickets for the award ceremony are available now via the Volksbühne ticket shop.

Feb. 20, 2026, VOLKSBÜHNE BERLIN, Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

20:30 TEDDY AWARD Ceremony

22:30 After Show Party

TICKET HOTLINE: +49 (0)30 – 240 6577

www.volksbuehne.berlin

TICKET PRICES

Seating group 1:	78,- EUR
Seating group 2:	52,- EUR
Seating group 3:	33,- EUR
Förderticket*:	156,- EUR
Screening Lounge:	26,- EUR
Party:	20,- EUR

*For those who wish to provide extra support to the Förderverein Teddy e.V., we offer the Premium Patron Ticket, which includes a 50% donation toward the award prize money. Upon request, you will receive a tax-deductible donation receipt for € 78. With the purchase of a Premium Patron Ticket, you will be seated in the best category alongside artists, filmmakers, and special guests. Furthermore, the TEDDY Patron Ticket includes an invitation to the exclusive pre-event reception from 6:30 PM to 7:30 PM.

DATES

All relevant information on films and events will be published on *February 3, 2026* on the TEDDY website.

THURSDAY, 05.02

Introduction to the Queer Movies of the Berlinale

Admission: 19:00

Start: 20:00

Entry fee: 5 €

ROTER SALON, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, 10178

(Event language: English.)

FRIDAY, 13.02

TEDDY Talk 40 Years of Queer Cinema

13:00

TEDDY Jury Reception

21:00

MONDAY, 16.02

Directors Exchange #1

10:00

HUB75, Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785, berlin

Directors Exchange #2

11:00

HUB75, Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785, Berlin

TUESDAY, 17.02

TEDDY Talents Talks

14:00

Radialsystem, Holzmarktstraße 33, 10243, Berlin

WEDNESDAY, 18.02.

TEDDY Talk; Queer Creations

15:00

EFM, Gropius Bau, Niederkirchnerstraße 7, 10963, Berlin

Queer Your Program; Speedy Film Pitches

17:00

EFM, Gropius Bau, Niederkirchnerstraße 7, 10963, Berlin

Queer Industry Reception

18:00

EFM, Gropius Bau, Niederkirchnerstraße 7, 10963, Berlin

FREITAG, 20.02.

40. TEDDY AWARD Ceremony

Admission: 19:30

Start: 20:30

Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, 10178, Berlin

TEDDY After Show Party

22:30

Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, 10178, Berlin

THE FILMS OF THE 40. TEDDY AWARD

FEATURE FILMS

Rosebush Pruning (Rosebush Pruning)

Italy, Germany, Spain, United Kingdom 2026

By: Karim Aïnouz

Dust (Dust)

Belgium, Poland, Greece, United Kingdom 2026

By: Anke Blondé

Rose

Austria, Germany 2026

By: Markus Schleiner

À voix basse (In a Whisper)

France, Tunisia 2026

By: Leyla Bouzid

Die Blutgräfin (The Blood Countess)

Austria, Luxembourg, Germany 2026

By: Ulrike Ottinger

Saccharine

Australia 2025

By: Natalie Erika James

Where To? (Where To?)

Israel, Germany 2026

By: Assaf Machnes

Animol (Animol)

United Kingdom 2026

By: Ashley Walters

Der Heimatlose (Trial of Hein)

Germany 2026

By: Kai Stänicke

Mouse (Mouse)

USA 2026

By: Kelly O'Sullivan, Alex Thompson

Staatsschutz (Prosecution)

Germany 2026

By: Faraz Shariat

Rumaragasa (Raging)

Philippines 2025

By: Ryan Machado

The Education of Jane Cumming

Germany, Switzerland, United Kingdom 2026

By: Sophie Heldman

Iván & Hadoum

Spain, Germany, Belgium 2026

By: Ian de la Rosa

Enjoy Your Stay (Enjoy Your Stay)

Switzerland, France, Philippines 2026

By: Dominik Locher, Honeylyn Joy Alipio

Narciso

Paraguay, Germany, Uruguay, Brazil, Portugal, Spain, France 2026

By: Marcelo Martinessi

Tegenwoordig heet iedereen Sorry (Everyone's Sorry Nowadays)

Belgium, Netherlands, Germany 2026

By: Frederike Migom

Feito Pipa (Gugu's World)

Brazil 2026

By: Allan Deberton

No Salgas (Don't Come Out)

Dominican Republic 2026

By: Victoria Linares Villegas

Black Burns Fast

South Africa 2025

By: Sanduela Asanda

Cesarean Weekend (Cesarean Weekend)

Iran 2026

By: Mohammad Shirvani

I Built a Rocket Imagining Your Arrival (I Built a Rocket Imagining Your Arrival)

Brazil 2026

By: Janaína Marques

Joy Boy: A Tribute to Julius Eastman (Joy Boy: A Tribute to Julius Eastman)

Belgium 2026

By: Mawena Yehouessi, Fallon Mayanja, Rob Jacobs, Victoire Karera Kampire, Paul Shemisi, Anne Reijniers

Uchronia

Greece, Netherlands 2026

By: Fil Ieropoulos

Party Girl

USA 1995

By: Daisy von Scherler Mayer

Prinz in Hölleland (Prince in Hell)

Germany 1993

By: Michael Stock

Lola und Bilidikid (Lola and Billy the Kid)

Germany 1999

By: Kutluğ Ataman

DOCUMENTARY/ESSAY FILMS**The Ballad of Judas Priest**

USA 2026

By: Sam Dunn, Tom Morello

Jaripeo

Mexico, USA, France 2026

By: Efraín Mojica, Rebecca Zweig

Bucks Harbor

USA 2026

By: Pete Muller

Two Mountains Weighing Down My Chest

Germany, Netherlands 2026

By: Viv Li

La Face cachée de la Terre (The Hidden Face of the Earth)

France 2026

By: Alain Arnaud

What Will I Become?

USA 2026

By: Lexie Bean, Logan Rozos

Prénoms (Given Names)

France 2026

By: Nurith Aviv

River Dreams (River Dreams)

Kazakhstan, Switzerland, United Kingdom 2026

By: Kristina Mikhailova

Barbara Forever (Barbara Forever)

USA 2026

By: Brydie O'Connor

SHORT FILMS

Whale 52 – Suite for Man, Boy, and Whale

USA 2026

By: Daniel Neiden

Yercekimi (Gravity)

Turkey 2026

By: Dalya Keleş

Cuando llegue a casa (When I Get Home)

Mexico 2026

By: Edgar Adrián

La hora de irse (Time to Go)

Argentina 2026

By: Martín Shanly, Jerónimo Bosia, Paula Grinszpan

Stallion y la bola de cristal (Stallion and a Crystal Ball)

Spain 2026

By: Christian Avilés

Cosmonauts

Slovenia, Italy 2026

By: Leo Černic

TAXI MOTO

Switzerland, France 2026

By: Gaël Kamilindi

This Suffocating Now

Germany 2026

By: Vika Kirchenbauer

Pink Schlemmer

Canada 2025

By: Oliver Husain

FORUM EXPANDED EXHIBITION

Industries of Denial, Stage 10: From Musa Dagħ to Port Saïd

Germany, Greece, Finland 2025

By: Angela Melitopoulos, Kerstin Schroedinger

SPECIAL PROGRAM TEDDY 40

575 Castro Str.

USA 2008

By: Jenni Olson

Ang Pagdadalaga ni Maximo Oliveros (The Blossoming of Maximo Oliveros)

Philippines 2005

By: Kanakan Balintagos

Entropia

Hungary 2018

By: Flóra Anna Buda

Kokomo City

USA 2023

By: D. Smith

Liebe, Eifersucht und Rache (Love, Jealousy and Revenge)

Germany 1991

By: Michael Brynntrup

Mil nubes de paz cercan el cielo, amor, jamás acabarás de ser amor (A Thousand Clouds of Peace Fence the Sky; Love, Your Being Love Will Never End | Tausend Wolken des Friedens belagern den Himmel. Liebe, du wirst nie aufhören Liebe zu sein)

Mexico 2003

By: Julián Hernández

Mondial 2010

Lebanon 2014

By: Roy Dib

Playback. Ensayo de una despedida (Playback)

Argentina 2019

By: Agustina Comedi

The Watermelon Woman

USA 1996

By: Cheryl Dunye

Tomboy

France 2011

By: Céline Sciamma

To Write From Memory

USA 2023

By: Emory Chao Johnson

Tunten lügen nicht (Queens Don't Cry)

Germany 2002

By: Rosa von Praunheim

Una mujer fantástica (A Fantastic Woman | Eine fantastische Frau)

Chile / USA / Germany / Spanien 2017

By: Sebastián Lelio

Verführung: Die grausame Frau (Seduction: The Cruel Woman)

Federal Republic of Germany 1985

By: Elfi Mikesch, Monika Treut